

## Joshua Kommer württembergischer Meister im Neunkampf

Am Wochenende fanden in Weingarten die württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der U16 statt. Dafür konnten sich erfreulicherweise auch fünf Zollernalbathleten qualifizieren: Lina Single, Dorothea Narr, Fabienne Bix und Joshua Kommer alle TV Weilstetten und Celine Koch vom TB Tailfingen. Alle nutzten die angenehmen warmen Temperaturen um ihre bisherigen Saisonbestleistungen zu bestätigen oder noch zu steigern.

Dorothea Narr, W14, begann am ersten Tag ihren Vierkampf mit guten 1,40m im Hochsprung und zeigte über 100m mit 13,49sec. eine der schnellsten Zeiten im Feld. Im Weitsprung kam sie nahe an ihre Bestleistung heran, 4,53m standen zu Buche. Ihren Vierkampf schloss sie mit soliden 7,07m im Kugelstoßen ab. Sie steigerte ihre Vierkampfbestleistung um mehr als 50 Punkte und beschloss den Tag mit einem guten 24. Platz unter 44. Starterinnen. Am zweiten Tag konnte sie ihre bisherige Speerwurfleistung steigern, stürzte allerdings über 80m-Hürden und musste deshalb vorzeitig ihren Siebenkampf, verletzungsbedingt, beenden. In derselben Altersklasse startete Lina Single. Leider kam sie, wie das ganze Jahr über, im Hochsprung nicht zurecht und musste sich mit 1,24m zufrieden geben. Im 100m-Lauf zeigte sie sich gut erholt und stellte mit 13,85sec. eine neue Bestleistung auf. Im Weitsprung hatte sie leider etwas mit dem Anlauf zu kämpfen, konnte aber trotzdem 4,49m erzielen. Zum Abschluss des Vierkampfs konnte sie mit sehr guten 10,38m im Kugelstoßen eine der besten Weiten im Feld erzielen. Mit 1.812 Punkten kam sie fast an ihre bisherige Bestpunktzahl im Vierkampf heran und wurde gute 22. Den zweiten Tag begann sie mit guten 34,58m im Speerwurf, der besten Weite im Feld. Leider zerrte sie sich über 80m-Hürden an der vorletzten Hürde. Trotzdem absolvierte sie noch den abschließenden 800m-Lauf und wurde 17. in der Siebenkampfwertung. Damit konnte sie sogar ihre bisherige Siebenkampfbestleistung um zwei Punkte steigern. Celine Koch vom TB Tailfingen kam mit 1722 Punkten im Vierkampf auf den 34. Rang. Ihre besten Einzelleistungen hatte sie mit 4,19m und 1,44m im im Weit- bzw. Hochsprung. Fabienne Bix vertrat die Farben des TV Weilstetten in der Altersklasse W15 im Vierkampf. Sie startete mit guten 1,44m im Hochsprung und stellte so ihre Bestleistung ein. Mit 14,00sec. über 100m und 4,62m kam sie wie auch im abschließenden Kugelstoßen mit 8,67m nahe an ihre Vorwerte heran. Am Ende lag sie mit 1.872 Punkten nahe an ihrer Bestleistung und belegte den 23. Platz.

Joshua Kommer startete bei den M15 und war mit der besten Punktzahl im Vierkampf sowie der zweitbesten Punktzahl im Neunkampf gemeldet. Er startet mit der schnellsten 100m-Zeit aller Teilnehmer in den Wettkampf, 11,70sec. Im Weitsprung verbesserte er seine bisherige Bestleistung um mehr als 20cm auf 6,14m, was wiederum die beste Weite im Feld bedeutete und somit die Führung. Im anschließenden Kugelstoßen verbesserte er seine Bestleistung auf 12,91m, doch die Konkurrenten kamen durch 13m-Stöße näher an ihn heran. So hatte er vor der letzten Disziplin des ersten Tages bzw. des Vierkampfes gut 50 Punkte Vorsprung. Nach einem guten Einspringen kam er aber während des Wettkampfes leider nicht mit der Hochsprunganlage zurecht und musste sich mit 1,60m zufrieden geben, 12cm weniger wie seine Bestleistung. Nicolai Flatz, LG Sigmaringen, nutzte die Gunst der Stunde, konnte durch eine neue Hochsprungbestleistung von 1,72m Joshua noch den ersten Platz im Vierkampf abnehmen und siegte mit lediglich 11 Punkten Vorsprung. Kommer zeigte sich am zweiten Tag gut erholt und startete mit neuer Bestleistung von 11,84 sec. über 80m-Hürden. Im Diskuswerfen kam er wieder einmal nicht zurecht und warf schwache 31,41m. Die Konkurrenten nutzten dies und zogen an ihm vorbei. Er hatte 100 Punkte Rückstand zu Platz 1 und den dritten Zwischenrang. Im Stabhochsprung konterte er mit neuer Bestleistung von 3,20m, der zweitbesten Höhe im Gesamtfeld. Er schob sich mit der besten Weite im Speerwurf, von 48,67m, wieder nahe an die Spitze heran. Mit einem couragierten 1.000m-Lauf und der schnellsten Zeit holte er sich den Titel im Neunkampf und verteidigte so seinen Titel aus dem Vorjahr! Zudem verbesserte er seine bisherige Punktzahl um mehr als 100 Punkte auf nun 5.209 Punkte. Dies bedeutet auch eine erneute Verbesserung seines Kreisrekords im Neunkampf.